

Jung

&

psychisch krank

----- Was nun ?????

Praxisbeispiel Sozialpsychiatrie

Doris Weißenseel, Diplom Sozialpädagogin (FH)
Gesamtleitung Spdi , Vorsitzende PSAG Region III U.fr.

Sozialpsychiatrischer Dienst als Verbund



Beratungsstelle	Ambulant Betreutes Wohnen	Tageszentrum

Sozialpsychiatrischer Dienst

BERATUNGSSTELLE

caritas

Zielgruppe:

- Erwachsene psychisch kranke Menschen
- von psychischer Behinderung bedrohte Menschen
- Personen in seelischen Krisen
- Angehörige
- Selbsthilfegruppen

Angebote:

- Beratung und Begleitung
- Hausbesuche
- Krisenintervention
- Gruppenangebote
- Angehörigenarbeit
- Netzwerkarbeit

Kostenträger:

Eingliederungshilfe Bezirk Unterfranken

Sozialpsychiatrischer Dienst

BERATUNGSSTELLE

caritas

Grundsätze:

- Kostenlose Beratung
- Unabhängig von Konfession, Religion, Nationalität
- Schweigepflicht
- Freiwilligkeit
- Niederschwelligkeit
- Gemeinde- und sozialpsychiatrischer Ansatz
- Ganzheitliches Krankheitsverständnis



Ambulant Betreutes Wohnen



**2 Wohngemeinschaften
mit
4 bzw. 6 Plätzen**

**Betreutes
Einzelwohnen,
19 Plätze**

**Betreutes
Einzelwohnen
für junge psychisch
Kranke, 6 Plätze**

Sozialpsychiatrischer Dienst

AMBULANT BETREUTES WOHNEN

caritas

Zielgruppe:

Psychisch kranke und behinderte Menschen, die mit der eigenständigen Bewältigung ihres Lebensalltages in den eigenen vier Wänden überfordert sind und auch in anderen Bereichen eine engmaschige Unterstützung benötigen

Angebote:

- Aufsuchende Begleitung und Betreuung in den eigenen vier Wänden
- Aufnahme und Betreuung in einer unseren Wohngemeinschaften
- Begleitung und Unterstützung bei Fragen der Krankheitsbewältigung, der Haushaltsführung und Selbstversorgung, bei der Gestaltung zwischenmenschlicher Beziehungen, Behördenangelegenheiten und vieles mehr...
- Unterstützung beim Aufbau einer Tagesstruktur und in der Freizeitgestaltung
- Entwicklung beruflicher Perspektive

Finanzierung:

Eingliederungshilfe Bezirk Unterfranken,
Antragstellung im Rahmen des Gesamtplanverfahrens

Entwicklung der letzten Jahre:

- Zunahme von jungen, psychisch kranken Menschen im Alter von 18 - 27 Jahren
- Zunahme von jungen Menschen mit psychiatrischen Diagnosen im Jugendhilfezentrum

Diagnosen:

- Persönlichkeitsstörungen mit Begleitdiagnosen, meist Suchtmittelmissbrauch & Essstörungen
- Depressive Verläufe
- Selbstverletzendes Verhalten mit Suizidversuchen
- Traumafolgestörungen
- ADHS
- Ängste, Zwänge
- Leichte Lernbehinderung

Sozialpsychiatrischer Dienst

caritas

Versorgung und Zuständigkeiten:

Jugendliche mit psychischer Störung im Rahmen der Jugendhilfe ab 15 Jahren in einer Wohngruppe bzw. Apartment, heilpäd. Ausrichtung
Zuständig:
Jugendhilfeeinrichtung

Übergang?

Junge psychisch kranke Menschen ab 18 Jahren im Rahmen des ambulant betreuten Wohnens oder SpDi
Zuständig:
Sozialpsychiatrischer Dienst

Fallbeispiel:

Lisa, 21 Jahre, wohnt bei den Eltern, Gewalt in der Familie, Migrationshintergrund der Eltern, Schulabschluss vorhanden, aber abgebrochene Ausbildung, zweite Ausbildung gefährdet, keinen tragfähigen Freundeskreis,

depressiver Verlauf mit Selbstverletzung, emotional-instabile Persönlichkeit, Alkohol- und Drogenkonsum, Vermittlung von Klinik an SpDi --- erster Kontaktversuch gescheitert --- zweiter Kontakt kam eigeninitiativ zustande

Ihr Wunsch: Ich will weg von zu Hause !!!

Sozialpsychiatrischer Dienst

BERATUNGSSTELLE

caritas

Setting:

Regelmäßige und engmaschige Beratungs- und Telefonkontakte

- Schwierigkeiten bzgl. des Einhaltens von Terminen, nachgehendes Arbeiten notwendig
- Steht jungen Menschen ab 18 Jahren offen, Zuständigkeit bei jüngeren?

Neues Kontaktgruppenangebot für junge psychisch kranke Menschen

- **wichtig:** gleiche Bezugsperson, niederschwellig, Mitverantwortung

Nach ca. 6 Monaten: Überlegung , sie in das engmaschige Angebot des Ambulant Betreuten Einzelwohnens zu vermitteln

Sozialpsychiatrischer Dienst

AMBULANT BETREUTES EINZELWOHNEN

caritas

--- speziell für junge Menschen:

- Erhöhter Hilfebedarf dadurch engmaschige Begleitung, aufsuchende Unterstützung notwendig
- Fachkraft als Bezugsperson, Case-Manager, Lotse

Kostenfrage:

- **Zuständigkeit JuHi oder EHI ? Langwierige Klärung, starre Regelungen, zu wenig Infos seitens der JuHi über ABW**

Sozialpsychiatrischer Dienst

AMBULANT BETREUTES EINZELWOHNEN

caritas

Schwerpunkte und Schnittstellen in der Arbeit mit Lisa:

--- Begleitung und Unterstützung im Umgang mit der Erkrankung:

Traumabewältigung , Skills-Training und Umgang mit Belastungen,
Suchtproblematik, Krankheitseinsicht, Compliance bzgl.
psychiatrischer Behandlung

- **Hohe Anforderung an zuständige Fachkraft**
- **Kooperationspartner: Psychiatrische Behandlung → nicht nur defizitorientiert**
- **Psychotherapie → Zugang möglich ???**
- **Kooperationspartner Suchtberatung → wichtige Ergänzung**
- **Klientenorientierte Kooperation zwischen allen Fachkräften**

Sozialpsychiatrischer Dienst

AMBULANT BETREUTES EINZELWOHNEN

caritas

--- Krisenbewältigung /-intervention:

niederschwelliges und engmaschiges Setting (Erreichbarkeit der Fachkraft, zeitnahe Interventionen, Erschließung & Begleitung des psychiatrischen Netzwerkes)

- **Fachkraft als Bezugsperson, Lotse, Case-Manager**
- **Frage nach Betreuungsschlüssel im ABW, keine Rufbereitschaft**
- **Gut ausgebautes Netz zur Krisenversorgung wichtig**
- **Kooperationspartner Streetwork – wichtig und gut !**
- **Kooperationspartner Klinik → Zufluchtsort**
- **Alternative Wohnmöglichkeiten jenseits der Psychiatrie**

Sozialpsychiatrischer Dienst

AMBULANT BETREUTES EINZELWOHNEN

caritas

--- Begleitung und Anleitung in alltagspraktischen Angelegenheiten:

Wohnungssuche, Renovierung, Haushaltsführung, Sicherstellung des Lebensunterhaltes, Behördenangelegenheiten, Umgang mit Geld

- **Bezahlbarer Wohnraum**
- **Alternative betreute Wohnmöglichkeiten: WG´s mit besseren Betreuungsschlüsseln, Clearingplätze oder ähnliches**
- **Kooperation mit gesetzlichen Betreuern und verschiedenen Ämtern**
- **Kooperationspartner Kostenträger/Verbände → mehr Flexibilität**

Sozialpsychiatrischer Dienst

AMBULANT BETREUTES EINZELWOHNEN

caritas

--- Entwicklung von sozialen Kompetenzen und Handlungsfähigkeiten

Zuständige Fachkraft als stabilisierende Bezugsperson,
Reflexion und Modifikation von Interaktionsmustern, zeitnahe
Konfliktverarbeitung, Konfliktbewältigungsstrategien, Reflexion
von Themen wie Allein-Sein vs. Partnerschaft, Sexualität,
Familiengespräche

- Entwicklung von geeigneten niederschweligen Gruppen, Netzwerken, Anlaufstellen
- Kooperationspartner Jugendhilfe → Einsatz von SpFHs
- Arbeit mit Familien → familientherapeutisch ausgerichtete Ansätze
- „Systemsprenger“ ?!

Sozialpsychiatrischer Dienst

AMBULANT BETREUTES EINZELWOHNEN

caritas

--- Entwicklung von tagesstrukturierenden und beruflichen Perspektiven

Reflexion von Abbrüchen, Selbsteinschätzung, Belastbarkeit,
Motivation u.ä., Finden geeigneter Maßnahmen und
Arbeitsplätzen

- **Niederschwellige, tagesstrukturierende Angebote**
- **Individuelle , betreute Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten**
- **Kooperationspartner: Agentur, Betriebe, Maßnahmeträger**

Sozialpsychiatrischer Dienst

caritas

Versorgung und Zuständigkeiten:

Jugendliche mit psychischer Störung im Rahmen der Jugendhilfe ab 15 Jahren in einer Wohngruppe bzw. Apartment, heilpäd. Ausrichtung

Zuständig:
Jugendhilfeeinrichtung

Übergang:

- Motivation der Betroffenen?
- Notwendigkeit von Fallmanagern
- Alternative Wohnmöglichkeiten von psychiatriefernen „Jugendhäusern“ bis hin zu angemessenen betreuten, therap. Wohnformen
- Stigmafreie Anlaufstelle
- Sozialpädagogische Begleitung am Arbeitsplatz
- Mehr Flexibilität bei den Kostenträgern
- „Runde Tische“

Junge psychisch kranke Menschen ab 18 Jahren im Rahmen des ambulant betreuten Wohnens oder SpDi

Zuständig:
Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst

AMBULANT BETREUTES EINZELWOHNEN

caritas

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

